

FAX-ANTWORT

0800 6686688-38888

Ich melde mich für **eines** der folgenden Themen an:

- Arbeit 4.0 in der Praxis**
- Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsschutz**
- Präventionsgesetz und betriebliches Gesundheitsmanagement**
- Arbeit 4.0 aus betriebsärztlicher Sicht**

Ist keine Auswahl vorgenommen, so erfolgt die Einteilung durch die Kongressleitung.

Anschrift

- Geschäftlich Privat

Titel Vorname / Name

Firma

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Datum Unterschrift

- Ich bin **nicht** mit der Aufnahme meines Namens in die öffentliche Kongressteilnehmerliste einverstanden.

TEILNAHME

Diese Veranstaltung ist als berufliche Fortbildung im Sinne von § 2 Abs. 3 und § 5 Abs. 3 des Gesetzes über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit sowie für Betriebsräte nach § 37 Abs. 6 und 7 BetrVG anerkannt.

Für VDSI-Mitglieder wird diese Veranstaltung mit 2 Fortbildungspunkten bewertet. Bei der Ärztekammer Niedersachsen wurden Fortbildungspunkte für Ärzte beantragt.

Die Teilnahmegebühr für den Kongress beträgt 95,00 EURO.

Wir bitten um Anmeldung bis zum **26. August 2016** an das Kongressbüro.

Nach Rücksendung der Anmeldung erhalten Sie eine entsprechende Bestätigung und Rechnung.

Für eine eventuelle Übernachtung können Sie über

Wallbaum

Hotels • Marketing • Service

Spangenbergstraße 26

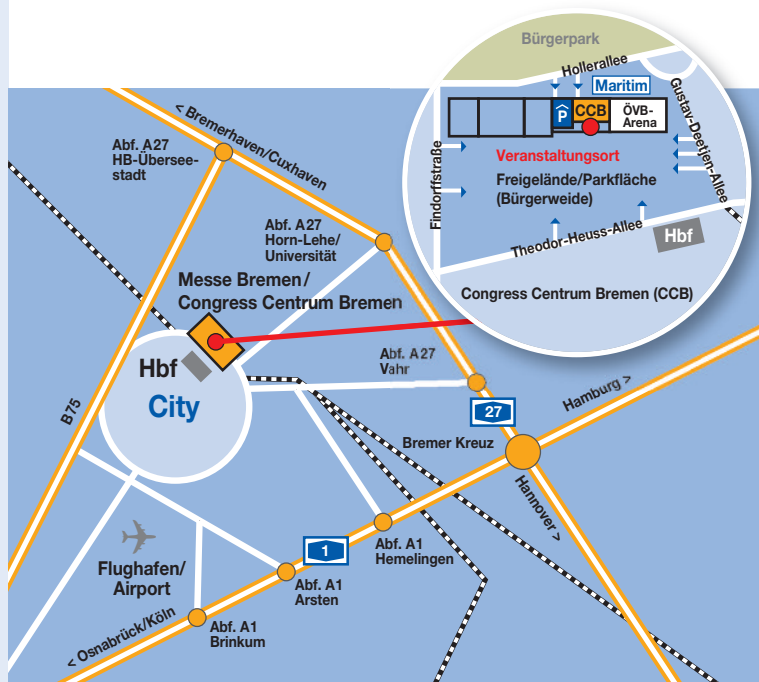
29223 Celle

Tel. 05141 70905-0

Fax 05141 70905-55

www.besserbuchen.com

unter dem Stichwort „LAK - Kongress Gesünder Arbeiten“ bis zum 5. August 2016 Zimmer buchen.



KONTAKT/ANREISE

Veranstaltungsort:

MARITIM Hotel & Congress Centrum Bremen (CCB)

Hollerallee 99, 28215 Bremen

Telefon: + 49 (0) 421 3789-0

Fax: + 49 (0) 421 3789-600

Veranstaltungsservice: + 49 (0) 421 3789-789

E-Mail: meeting.bre@maritim.de

Kongressbüro:

Landesarbeitskreis für Arbeitssicherheit

c/o Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Hildesheimer Straße 309, 30519 Hannover

Tel. 0511 987-2508 oder

Tel. 0173 6291598

Fax 0800 6686688-38888

www.lak-nds.net/lak20160913/



LAK-Kongress 2016

So erreichen Sie uns:

Anreise mit dem Auto

Von den Autobahnen A1, A27, A28 folgen Sie von den Abfahrten der Autobahnen aus der Beschilderung „Centrum / Messe Bremen“ und „Congress Centrum Bremen“. Parkplätze finden Sie im Messe-Parkhaus neben dem CCB oder auf dem Parkplatz Bürgerweide (gebührenpflichtig).

Eingabe für Navigationsgeräte

- für den Parkplatz Bürgerweide:
Theodor-Heuss-Allee, 28215 Bremen
- für das Messe-Parkhaus:
Hollerallee 99, 28215 Bremen.

Anreise mit der Bahn:

Bremen hat einen IC/ICE-Bahnhof. Vom Hauptbahnhof aus ist das Congress Centrum Bremen in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Mit Bus und Straßenbahn kommen Sie bequem zur Messe/CCB. Mit 3 Buslinien: 24 (Haltestelle Blumenthalstraße), 26 und 27 (Haltestelle Messe Centrum) und per Straßenbahn – mit den Linien 6 und 8 (Haltestelle Blumenthalstraße).

Anreise mit dem Flugzeug:

Anfahrt zum Congress Centrum Bremen (CCB) in 15 Minuten per Taxi oder Straßenbahn (Linie 6 bis Haltestelle Blumenthalstr.).

DANKSAGUNG

Der Kongress wird organisiert durch



Landesarbeitskreis für Arbeitssicherheit

beim Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung



Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Der Kongress wird unterstützt durch



Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V.
Berufsverband Deutscher Arbeitsmediziner

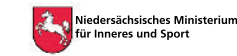


Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit

Die Landesarbeitskreise informieren unter:

www.lak-nds.net
www.lak.bremen.de

Am Kongress beteiligen sich folgende Firmen als Sponsoren



Änderungen vorbehalten



Landesarbeitskreis für Arbeitssicherheit

beim Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung



GESÜNDER ARBEITEN
IN BREMEN UND
NIEDERSACHSEN

Kongress für betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz

13. September 2016
09:00 bis 17:00 Uhr
in Bremen

Freie Hansestadt Bremen

www.lak.bremen.de

Niedersachsen

www.lak-nds.net

BG BAU
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

DGUV
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Landesverband Nordwest

09:00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung um 09:30 Uhr

Prof. Dr. Eva Quante-Brandt
*Die Senatorin für Wissenschaft,
Gesundheit und Verbraucherschutz*

Staatssekretär Jörg Röhmann
*Niedersächsisches Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Gleichstellung*

Eröffnung des Kongresses um 10:00 Uhr

Prof. Dr. Eva Quante-Brandt
*Die Senatorin für Wissenschaft,
Gesundheit und Verbraucherschutz*

Staatssekretär Jörg Röhmann
*Niedersächsisches Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Gleichstellung*

10:45 – 13:00 Uhr

Arbeit 4.0

Die Arbeitsgesellschaft im Wandel der Zeit

Dokumentarischer Kurzfilm
*Zentrum für Medien/ Landesfilmarchiv
Bremen*

Arbeit 4.0 – Was ist das?

Prof. Dr.-Ing. Klaus-Dieter Thoben
*BIBA-Bremer Institut für Produktion und
Logistik GmbH, Bremen*

Chancen und Risiken - Arbeitnehmer

Annette Düring
DGB Region Bremen-Elbe-Weser, Bremen

Chancen und Risiken - Arbeitgeber

Dr. Volker Müller
*Unternehmerverbände
Niedersachsen e.V., Hannover*

Moderation

Dr. Helmut Gottwald
*Die Senatorin für Wissenschaft,
Gesundheit und Verbraucherschutz,
Bremen*

jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr

Arbeit 4.0 in der Praxis

Diskussionsrunde

Annette Düring,
Dr. Volker Müller,
Prof. Dr.-Ing. Klaus-Dieter Thoben
Vormittagsreferenten

Arbeit 4.0 in der Praxis

Dr. Eckhard Wellbrock
*ThyssenKrupp System Engineering GmbH,
Bremen*

Arbeitsrecht und Arbeit 4.0

Dr. Jörn Hülsemann
Anwaltschhaus seit 1895, Hameln

Moderation

Barbara Reuhl
Arbeitnehmerkammer Bremen, Bremen

Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsschutz

Betriebssicherheitsverordnung

Gertrud Vogel
*Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Bremen*

Aktueller Stand bei der Novelle der Gefahrstoffverordnung

Dr. Hans Linde
*Niedersächsisches Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Gleichstellung, Hannover*

Arbeitsstättenrecht – Aktuelle Entwicklungen

Ernst-Friedrich Pernack
*Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie des Landes Brandenburg,
Potsdam*

DGUV Branchenregeln

Carsten Thoms
Berufsgenossenschaft Holz und Metall, Hamburg

Moderation

Stefan Pemp
*Niedersächsisches Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Gleichstellung, Hannover*

Präventionsgesetz und betriebliches Gesundheitsmanagement

Präventionsgesetz als Chance für das
Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM)

Dr. Helmut Gottwald
*Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Bremen*

Gesamtkonzept: „Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz
Schule“

Barbara Schulte-Nikoleyczik
Niedersächsisches Kultusministerium, Hannover

Praxisbeispiel AWO Bremen
(ein Kooperationsprojekt mit der AOK Bremen/Bremerhaven)

Andrea Ackermann
AWOIntegra gemeinnützige GmbH, Bremen

Prävention durch Gesundheitsschutz praxisnah – der Bremer Weg

Tuku Roy-Niemeier
Handwerkskammer Bremen, Bremen

Moderation

Dr. Helmut Gottwald
*Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Bremen*

Arbeit 4.0 aus betriebsärztlicher Sicht

Motivation zur Gesundheit für Männer – eine Herausforderung

Dr. Peter Kölln
*Facharzt für Arbeitsmedizin
Betriebliches Gesundheitsmanagement,
Präventivmedizin, Bremen*

Gesundheit in der Arbeitswelt 4.0

Dr. Hans-Peter Unger
ASKLEPIOS KLINIKUM Harburg, Hamburg

Erfahrungen zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung
psychischer Belastungen

Dr. Just Miels
*Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro
Medienerzeugnisse, Köln*

Arbeitsmedizin 4.0 – Was uns erwartet

Dr. Joachim Stork
AUDI AG, Ingolstadt

Moderation

Dr. Harmen Eilers
VDBW, Osnabrück